

Oerlikon Südwest Mitte, Franklinturm, Zürich

- Bauherrschaft:** SBB AG, Immobilien Development, Zürich
- Architekt:** Armon Semadeni Architekten, Zürich
- Bauingenieure:** dsp Ingenieure & Planer AG, Greifensee
- Ausführung:** Wettbewerb, 2013, 1. Preis
 Planung Phase 31 - 32 2014 - 2016
 Ausschreibung Phase 41 2016 - 2017
 Realisierung Phase 51 - 53 2017 - 2019
- Baukosten:** ca. CHF 90 Mio.

Kurzbeschreibung: Das Baufeld Südwest Mitte beim Bahnhof Oerlikon zeichnet sich städtebaulich durch seine prominente Lage aus. Es bildet den baulichen Abschluss des Bahnhofplatzes Süd, markiert die Ein- und Ausgangssituation des Bahnhofs Oerlikon mit der neuen Durchmesserlinie und übernimmt nicht zuletzt als markantes Gesicht des alten Stadtteils eine wichtige, übergeordnete Scharnierfunktion zwischen den beiden, durch die Gleisanlagen geteilten Stadtteile.

Die Sockelpartie beinhaltet die prominent platzierten Detailhandels- und Restaurationsnutzungen, integriert die Personenunterführung, akzentuiert den zentralen Haupteingang und nimmt an dessen westlichem Ende alle Räumlichkeiten bezüglich Logistik auf. In den auf halber Gebäudehöhe zurückgestaffelten Geschossen befinden sich vornehmlich Büroflächen sowie ein Personalrestaurant.

Rohbau: Skelettbau, 3 UG, 21 OG, 20 / 60 / 80 m

Fundation: Kombinierte Pfahl-Platten-Gründung
 Bodenplatte h = 70 - 150 cm
 Ort betonbohrpfähle d = 90 cm

Baugrube: Überschnittene, mehrfach zurückgeankerte Bohrpfahlwand, 20 / 80 / 12 m

Wasserhaltung: Grundwasserabsenkung mit Vakuumfilterbrunnen und Filterbrunnen

Besonderes: Bahnanprall, windinduzierte Schwingungen, Bauen an und über den Geleisen

